



**Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e.V.**  
- Die clevere Alternative für Berlin und Brandenburg -

Alternativer Mieter- und  
Verbraucherschutzbund e.V.

**Beratungsbüro:**  
Bürgerbüro Falkenhagener Feld  
Westerwaldstraße 9a  
13589 Berlin

## Pressemitteilung 54/2016

**Postanschrift:**  
AMV - Alternativer Mieter- und  
Verbraucherschutzbund e.V.  
Pillnitzer Weg 35  
13593 Berlin

Tel: 030 / 68 83 74 92  
Handy: 0170 / 237 17 90

Mail: [information.amv@gmail.com](mailto:information.amv@gmail.com)

[www.mieter-verbraucherschutz.berlin](http://www.mieter-verbraucherschutz.berlin)

## **Kiezversammlung der Deutsche Wohnen/GSW- Mieter im Falkenhagener Feld - Wo drückt der Schuh?**

Der AMV - Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e. V. lädt alle Mieterinnen und Mieter der GSW-Großsiedlung im Falkenhagener Feld zur Kiezversammlung am 10.11.2016 ein.

Seit nunmehr knapp drei Jahren ist die 1924 gegründete GSW Immobilien AG Teil der Deutsche Wohnen-Gruppe. Beide Unternehmen sind seit 2014 über einen Beherrschungsvertrag miteinander dergestalt verbunden, dass die Gewinne der GSW an die Deutsche Wohnen AG jährlich abgeführt werden.

Zeit für ein Resümee nach der Fusion: Auf der letzten Hauptversammlung am 07.07.2016 wurden den Aktionären der GSW glänzende Geschäftszahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr 2015 präsentiert; aber was bedeutet der Zusammenschluss für die GSW-Mieter im Falkenhagener Feld in der Westerwaldstraße, im Böhmerwaldweg, im Elmweg, in der Frankenwaldstraße, im Hainleiteweg, im Kellerwaldweg, im Knüllweg, in der Steigerwaldstraße, im Osningweg, in der Sollingzeile, im Hümmlingweg? Wie wird mit Mängelmeldungen - bspw. Heizungsausfall - umgegangen? Hat es im Service

**Vorstand:** 1. Vorsitzender RA Uwe Piper, 2. Vorsitzender Ass. jur. Marcel Eupen

**Vereinsregister:** Amtsgericht Charlottenburg - VR 33611 B

**Gerichtsstand:** Amtsgericht Spandau, Finanzamt für Körperschaften I, St.-Nr. 27/660/64338

**Bankverbindung:** Postbank Berlin, IBAN: DE05100100100850579106, BIC: PBNKDEFF

Veränderungen gegeben? Diese und ähnliche Fragen sollen auf der Kiezversammlung der Deutsche Wohnen/GSW-Mieter im Falkenhagener Feld besprochen und diskutiert werden. Nach dem Motto: Wo drückt der Schuh? Was läuft gut? Was läuft schlecht? Was ist verbesserungswürdig?

Die Deutsche Wohnen/GSW ist leider trotz rechtzeitiger Einladung nicht bereit, an der Kiezversammlung teilzunehmen und hat ihre Absage am 20.10.2016 wie folgt begründet: "Wir bitten jedoch um Verständnis, dass wir von einer Teilnahme an der Veranstaltung absehen möchten. Wir pflegen eine eigenständige und anlassbezogene Kommunikation mit unseren Mietern, woran wir auch festhalten möchten." "Der AMV - Alternativer Mieter- und Verbraucherschutzbund e. V. empfindet die Absage mehr als bedauerlich, da so die Möglichkeit eines fruchtbaren Gedankenaustauschs von vornherein nicht zugelassen wird", sagt der 1. Vorsitzende des AMV, RA Uwe Piper. "Die Deutsche Wohnen/GSW vertut eine Chance, mit ihren Mieterinnen und Mietern in einen Dialog einzutreten. Es hat noch nie geschadet, miteinander zu reden, im Gegenteil", meint Piper.

## E I N L A D U N G

Kiezversammlung der Deutsche Wohnen/GSW-Mieter im Falkenhagener Feld am  
10.11.2016 - Wo drückt der Schuh?

Wann: 10.11.2016, 18:30 bis 20.00 Uhr

Wo: Klubhaus Falkenhagener Feld, Westerwaldstraße 13, 13589 Berlin

Der AMV freut sich auf zahlreiches Erscheinen interessierter Mieterinnen und Mieter! Die Teilnahme ist kostenlos!

Berlin, den 24.10.2016

Ass. Marcel Eupen, Pressesprecher des AMV